

ORTSGEMEINDE STADECKEN-ELSHEIM

NIEDERSCHRIFT

28.05.2019

über die Sitzung:

Gremium:	Gemeinderat
Sitzungstermin:	Montag, den 27. Mai 2019
Sitzungsraum:	Mehrzweckraum, Auf der Langweid 10, 55271 Stackeden-Elsheim
Sitzungsbeginn:	19.00 Uhr
Sitzungsende:	20.07 Uhr
Teilnehmende: Ortsbürgermeister Thomas Barth, 1. Beigeordnete Erika Doll (Ratsmitglied), Beigeordneter Walter Strutz Ratsmitglieder Karlheinz Binz, Heidi Burkhart, Stephanie Cramer, Timo Eppelmann, Stephan Glöckner, Christian Goldschmitt, Volker Harth, Heiko Horst, Jürgen Klonek, Sönke Krützfeld, Carsten Mengel, Michael Paschke, Manfred Rau, Julia Sassmannshausen, Helga Schneller, Peter Schwerdt, Alexandra Stabel, Ellen Willersinn Für die Verbandsgemeindeverwaltung:	

Ortsbürgermeister Thomas Barth begrüßt als Vorsitzender die Ratsmitglieder, die Presse sowie Bürger aus Stackeden-Elsheim und eröffnet die Sitzung. Der Vorsitzende stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung ändert sich wie folgt, die TOPs „Anträge / Anfragen“ sowie „Grundstücksangelegenheiten“ werden gestrichen. Der Rat stimmt der geänderten Tagesordnung einstimmig zu:

Öffentlich:

1.	Einwohnerfragestunde
2.	1. Nachtragshaushaltssatzung 2019
3.	Neubau Vereinsheim a) Vergabe Erdbauarbeiten b) Beauftragung Planung Raumakustik
4.	Verkehrsberuhigung Kleinfeld III • Anschaffung von Berliner Kissen
5.	Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik • Vorratsbeschluss zur Vergabe der nächsten Leistungsphasen

6.	Sanierung Kryptahaus <ul style="list-style-type: none"> • Neufassung von Beschlüssen zur Aufteilung der Maßnahme in Förderung aus LEADER und Dorferneuerung
7.	Unterhaltung Selztalhalle <ul style="list-style-type: none"> • Erneuerung der Gerätschaften für die Sicherheitsbeleuchtung
8.	BBP „Parkplätze Am Woog“ <p>a) Beschluss über die Auswertungen aus der Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB</p> <p>b) Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB</p>
9.	BBP „Schwalbenruh“ <p>a) Beschlüsse über die Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13 BauGB</p> <p>b) Beschluss über das Ergebnis der Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13 BauGB</p> <p>c) Offenlegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB</p>
10.	Annahme von Spenden
11.	Bauanträge / Bauvoranfragen
12.	Information – Waschraum Mathildienstift
13.	Resolution zur Verkehrsbelastung in den Selztal-Gemeinden an der L 428 <ul style="list-style-type: none"> • Antwort des Verkehrsministeriums
14.	Verschiedenes

Nicht-öffentlich:

15.	Einigung zur Gewerbesteuer-Zerlegungsvereinbarung mit der EWR-Dienstleistungs-GmbH & Co.KG
-----	--

Öffentlich:

16.	Information über die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
-----	---

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 2: 1. Nachtragshaushalt

Der Vorsitzenden stellt die wesentlichen Punkte im 1. Nachtragshaushalt 2019 vor.

Produkt 28110 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Für den Ausbau der „Römerroute“ werden in 2019 € 85.000,-- zur Verfügung gestellt. Das Projekt wird durch LEADER mit € 59.500,-- bezuschusst. Mit der Auszahlung des Zuschusses wird in 2020 gerechnet.

Produkt 28111 Kryptahaus

Die Kostenschätzung für das Projekt „Kryptahaus“ wird an den aktuellen Planungsstand angepasst. Die Baukosten erhöhen sich von € 260.000,-- um € 40.000,-- auf € 300.000,-. Des Weiteren sind Zuschüsse wie folgt zu erwarten: LEADER in 2019 in Höhe von € 24.000,--; Kreis in 2019 in Höhe von € 108.000,--.

Produkt 36502 Kindertagesstätte „Haus des Kindes“

In 2019 findet eine Erneuerung des Bodens nicht statt. Daher wird der Ansatz von € 55.000,- - um € 35.000,-- auf € 20.000,-- reduziert.

Produkt 36503 Kindertagesstätte „Mathildenstift“

Für die Modernisierung des Waschraums werden zusätzlich € 21.000,-- berücksichtigt. Des Weiteren wird ein Zuschuss vom Kreis in Höhe von € 13.000,-- erwartet.

Produkt 36502 Kindertagesstätte „Haus des Kindes“

Für die Erweiterung des Kindergartens werden zunächst € 150.000,-- für Planungsleistungen etc. eingeplant. Im 2. Nachtrag 2019/Haushalt 2020 werden sodann die Baukosten veranschlagt.

Produkt 54111 Gemeindestraßen, Wege, Plätze

Für die Anschaffung von „Berliner Kissen“ im Kleinfeld III werden zusätzlich € 13.000,-- veranschlagt. Hier wird der Antrag auf Verschiebung der Maßnahme vom Ergebnishaushalt in den Finanzhaushalt gestellt.

Produkt 54111 Gemeindestraßen, Wege und Plätze

Im Rahmen des Straßenausbauprogramms wird die Maßnahme „Sanierung der Gewege an der L 426/L428“ um ein Jahr von 2019/2020 auf 2020/2021 verschoben. Neuwird die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED berücksichtigt. Es wird mit Baukosten in Höhe von insgesamt € 620.000,-- gerechnet.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verschiebung der Maßnahme „Anschaffung von Berliner Kissen“ in Höhe von € 13.000 vom Ergebnishaushalt in den Finanzhaushalt.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, gemäß § 95 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim für das Haushaltsjahr 2019 in der vorgelegten Fassung.

Aufgrund der §§ 96 ff. GemO beschließt der Ortsgemeinderat den Nachtragshaushaltsplan der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim für das Haushaltsjahr 2019 einschließlich Stellenplan und allen Anlagen.

Für die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2019 ergeben sich folgende Daten zuzüglich der noch zu beschließenden Anträge zum Haushalt:

Ergebnishaushalt	Erträge	€ 7.291.184
	Aufwendungen	€ 7.818.291
	Jahresfehlbetrag	€ 527.107
Finanzhaushalt	Einzahlungen	€ 9.839.187
	Auszahlungen	€ 9.839.187

Im Nachtragshaushaltsplan 2019 sind folgende Ansätze für Kredite und Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen:

Gesamtbetrag der Kredite	€ 1.478.499
Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse	€ 302,233
Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	€ 1.595.000

TOP 03: Neubau Vereinsheim

Der Vorsitzende erläutert, dass der erste geotechnische Bericht des Planungsbüros Stapf + Sturny, der die Gründung mit Pfählen vorsieht, überprüft wurde. Das Institut für Baustoff-, Boden- und Umweltprüfungen „Baucontrol“, Bingen wurde hierfür beauftragt. Folgende Sachverhalte wurden festgestellt:

- Eine Pfahlgründung als alternative Gründungsvarianate ist unwirtschaftlich
- Die festgestellten Risse im „alten Vereinsheim“ sind konstruktiver Natur
- Das „alte Vereinsheim“ war ebenfalls nur flach gegründet (ohne tiefgründige bodenverbessernde Maßnahmen)
- Das „neue“ Kellergeschoss ist als „starrer“ setzungsunempfindlicher Gebäudeteil ausgebildet.
- Die Setzungen werden gleichmäßig auftreten. Bauwerksunverträgliche Setzungunterschiede/Verkantungen sind nicht wahrscheinlich.
- Die Entlastung aus Bodenaushub ist nahezu identisch mit den „neuen“ Bauwerkslasten.

Im geotechnischen Sachbericht wurde von Baucontrol folgender Sachverhalt dargestellt:

„Aufgrund der bodenmechanischen Eigenschaften und der tonmineralogischen Zusammensetzung des Bodens können lastunabhängige Verformungen aufgrund

chemischer und physikalischer Prozesse nicht ausgeschlossen werden. Das daraus resultierende Risiko von Schäden (Rissbildung am Bauwerk) wird im vorliegenden Fall bei Einhaltung der planerischen und der in diesem Bericht beschriebenen Vorgaben / Empfehlungen als gering wahrscheinlich eingestuft.“ Der Vorsitzende informiert, dass nach Rücksprache mit Baucontrol der Passus „...gering wahrscheinlich“ eine Wahrscheinlichkeit von 1:10.000 bedeutet.

Vorratsbeschluss bzgl. Vergabe Erdbauarbeiten

Durch die Schwierigkeit der Gründung des Vereinsheims, werden zusätzliche Erdbauarbeiten nötig. Das vorliegende Leistungsverzeichnis, erstellt vom Planungsbüro Bott, Guldental beläuft sich auf brutto € 297.688,26. Der hierfür benötigte Vorratsbeschluss soll einen schnellstmöglichen Baubeginn gewährleisten. Die Vergabestelle ermittelt durch öffentliche Ausschreibung den wirtschaftlichsten Bieter und bildet hieraus ihren Vergabevorschlag.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei einer Enthaltung, den Auftrag gemäß dem Vergabevorschlag der Vergabestelle auf Grundlage des Leistungsverzeichnisses an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Abwicklung.

Beauftragung Planung Raumakustik

Der Verwaltung liegt ein Angebot des Ingenieurbüros Dr. Dahlem, Rodenbach in Höhe von € 3.570,-- brutto vor.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei einer Enthaltung, die Vergabe der Planung zur Raumakustik an das Ingenieurbüro Dr. Dahlem, Bingen in Höhe von € 3.570,-- brutto zu vergeben.

TOP 04: Verkehrsberuhigung Kleinfeld III – Anschaffung von Berliner Kissen

Aufgrund überhöhter Geschwindigkeiten in Wohngebieten und der damit verbundenen Verkehrsgefährdung von Fußgängern, ist die Installation von geschwindigkeitshemmenden Einrichtungen sinnvoll. Speziell im Hinblick auf die Zeiten während der „Rush-Hour“ nehmen vereinzelt Fahrzeughalter Abkürzungen durch das Wohngebiet. Um das Umfahren von Staus bzw. stockendem Verkehr weniger attraktiv zu machen, bieten sich Berliner Kissen auf solchen Strecken an.

Speziell die Baugebiete Kleinfeld II und III sind von solchem Verkehr betroffen, weshalb hier nach einer Ortsbesichtigung die Installation von Berliner Kissen an drei Knotenpunkten (Schnittstelle Kleinfeld II zu Kleinfeld III – Schubertstraße, Kreuzung Schubert/Brahms-

/Clara-Schumann- und Fasanenstraße sowie Kreuzung Straussweg/Fasanenstraße) empfohlen wird.

Drei Anbieter wurden angefragt. Das günstigste Angebot wurde von der Firma V.S.G Rüsselsheim abgegeben und beläuft sich auf € 8.096,43 brutto.

Vom Übergang vom westlichen Fußweg zur Brahmsstraße sollen zwei versetzt verlegte Findlinge das zu schnelle Einfahren in die Brahmsstraße verhindern.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig vorbehaltlich einer Berücksichtigung des Haushaltsansatzes sowie der Genehmigung des Nachtragshaushaltes durch die Kreisverwaltung, den Auftrag an die V.S.G. Rüsselsheim zu einem Preis von € 8.096,43 brutto zu vergeben und die Verwaltung mit der weiteren Abwicklung zu beauftragen.

TOP 05: Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik –

Vorratsbeschluss der nächsten Leistungsphasen 7 - 9

Am 18.03.2019 hat das Ingenieurbüro Knochloch das Beleuchtungskonzept im Gemeinderat vorgestellt und bot am 08.04.2019 dem Bauausschuss hierzu eine Vorortbesichtigung an.

Für das vorgestellte Beleuchtungskonzept beinhaltet:

- Den Leuchtentausch in Höhe von € 239.131,-- brutto
- Baukosten (ohne Mainzer Straße, Schulstraße und Kleinfeld I) in Höhe von € 121.188,-- brutto
- Den Leuchten-Ausbau der Mainzer Straße in Höhe von € 90.000,-- brutto
- Den Leuchtenausbau der Schulstraße in Höhe von € 40.500,-- brutto
- Die Kosten des Masttausches im Kleinfeld I (50 Jahre alte Masten in nicht passender Höhe) in Höhe von € 66.640,-- brutto.

Daraus ergeben sich bei einer kompletten Umsetzung Gesamtkosten in Höhe von € 561.459,-- brutto.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit fördert ausschließlich den Leuchtentausch zu 20 % bei einer Treibhauseinsparung von 70%, bei einer erreichten Einsparung von 80 % liegt die Förderung bei 25%. Das Planungsbüro Knobloch hat zwei Förderanträge beim Bundesministerium gestellt. Die jeweiligen Zuwendungsbescheide liegen vor und belaufen sich auf eine maximale Fördersumme von € 102.026,00.

Ein weiterer Förderantrag für das Landesförderprogramm „Zukunftsfähige Energieinfrastruktur“ wird nach der Erstellung des Leistungsverzeichnisses gestellt. Hier ist eine Förderung des Leuchtentausches in Höhe von bis zu 20 % möglich.

Das Bauvorhaben soll in den Jahren 2019 und 2020 realisiert werden.

Das Ingenieurbüro Knobloch soll weiterhin das Projekt betreuen und anhand dieses Beschlusses ein Leistungsverzeichnis erstellen, die Ausschreibung vorbereiten sowie die Umsetzung begleiten. Hierzu müssen die folgenden Leistungsphasen 7 – 9 in Höhe von € 35.267,74 brutto beschlossen werden.

Im Haushaltsplan 2019 ist die Maßnahme nicht veranschlagt bzw. lediglich mit Planungskosten in Höhe von € 50.000. Die Kosten werden im Nachtrag 2019 berücksichtigt.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, vorbehaltlich der Genehmigung eines Nachtrages 2019, den Vorratsbeschluss

- a) die Umsetzung des LED-Straßenbeleuchtungskonzepts in Höhe von € 561.459,-- brutto
- b) die Leistungsphasen 7-9 zur Umsetzung des LED-Beleuchtungskonzepts an das Ingenieurbüro Knoblich, Kaiserslautern in Höhe von € 35.267,74 brutto zu vergeben und die Verwaltung mit der weiteren Abwicklung zu beauftragen.

TOP 06: Kryptahaus – Neufassung von Beschlüssen zur Aufteilung der Maßnahme in Förderung aus LEADER und Dorferneuerung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 05.02.2018 den Beschluss zur LEADER-Förderung für die Sanierung des Kryptahauses Elsheim über ca. € 300.000,-- gefasst. Zwischenzeitlich hat der LAG-Vorstand entschieden, dass die Höhe der Fördersumme als kritisch bewertet wird. Weitere Gespräche zwischen der LAG-Managerin, dem Dorferneuerungsbeauftragten des LK Mainz-Bingen, der Kirche, dem Architekten, der VG-Fachabteilung und der Ortsverwaltung haben ergeben, dass bei Aufteilung der Maßnahme in getrennte Bauabschnitte eine Förderung durch LEADER und Dorferneuerung in Aussicht gestellt werden.

Daher soll die Bausumme wie folgt aufgeteilt werden:

- a) neue Toiletten, Erneuerung Eingangs-/Foyerbereich, Kryptahaus und –vorraum (€ 120.000) sollen über LEADER gefördert werden.
- b) die Erneuerung der restlichen Räumlichkeiten (€ 180.000) soll über die Dorferneuerung gefördert werden.

Die Zuschüsse belaufen sich auf jeweils 65 % der geplanten Baumaßnahme.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mit 16 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und einer Enthaltung

- a) den Beschluss des Gemeinderats vom 05.02.2018 aufzuheben und
- b) die Förderung für den Umbau des Kryptahauses wie im Sachbericht aufgeführt nach LEADER und Dorferneuerung getrennt zu beauftragen.

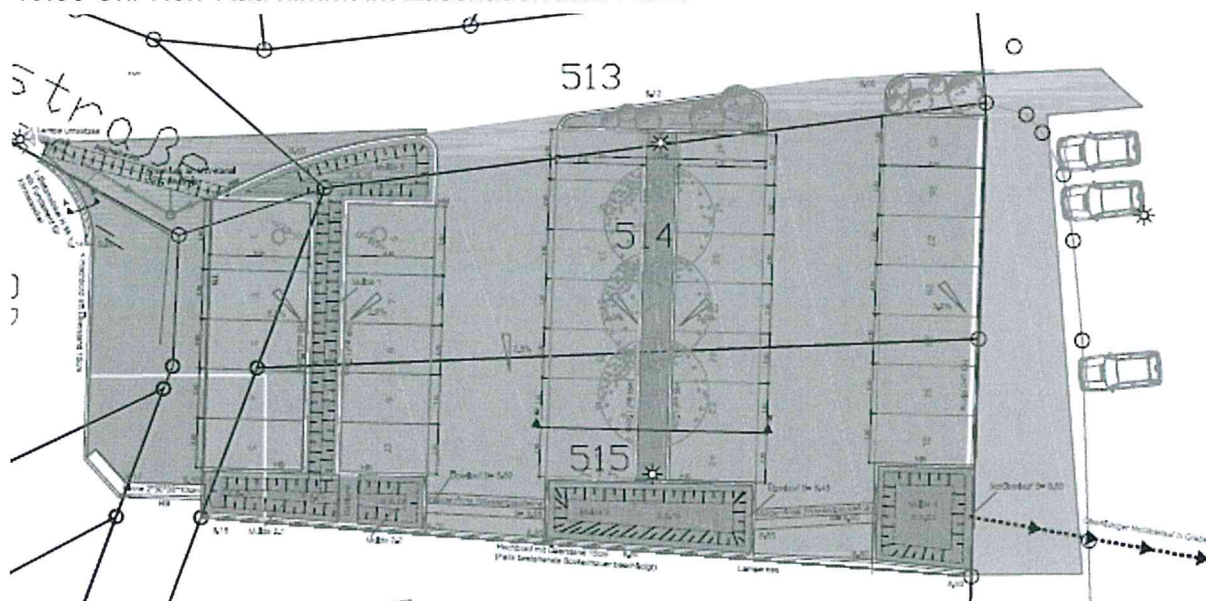
TOP 07: *Unterhaltung Selztalhalle – Erneuerung der Gerätschaften für die Sicherheitsbeleuchtung*

Bei der Begehung der Selztalhalle durch die Fa. Gessler wurde festgestellt, dass das Sicherheitsgerät für die Sicherheitsbeleuchtung defekt ist. Aufgrund des Alters ist ein Austausch der Platinen nicht mehr möglich. Die Kosten für ein neues Gerät belaufen sich auf ca. € 15.000,-- brutto.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag gemäß dem Vergabevorschlag der Vergabestelle an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben und die Verwaltung mit der weiteren Abwicklung zu beauftragen.

TOP 08: *BBP „Parkplätze Am Woog“*

19.30 Uhr Herr Rau nimmt im Zuschauerraum Platz.



Der Vorsitzende stellt die neue Planung vor (siehe Schaubild). Laut Aussage des Planers wäre ein Baubeginn ab 01.07.2019 möglich.

a) **BBP „Parkplätze Am Woog“** – Beschluss über die Auswertungen aus der Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Die Auswertung der eingegangenen Anregungen erfolgte durch das Planungsbüro Dörhöfer, Engelstadt. Seitens der Bürger wurden im Rahmen der Offenlage keine Anregungen vorgetragen.

Die Verwaltung empfiehlt, entsprechend der Kommentierung des Planungsbüros Dörhöfer, Engelstadt, zu verfahren und die Beschlüsse gemäß den Beschlussvorschlägen zu fassen

bzw. festzustellen, dass keine Beschlüsse erforderlich sind. Die redaktionellen Änderungen werden in die Planung eingearbeitet.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, zu den vorgetragenen Anregungen aus der Offenlage entsprechend den Beschlussempfehlungen des Planungsbüros Dörhöfer, Engelstadt, zu verfahren bzw. stellt fest, dass keine Beschlüsse erforderlich sind. Die redaktionellen Änderungen werden in die Planung eingearbeitet. Die Auswertungen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

b) Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bebauungsplan „Parkplätze Am Woog“ als Satzung. Der Bebauungsplan umfasst die Grundstücke Gemarkung Stackeden, Flur 6, Flurstücke 514, 515, 519 tlw., 520 tlw., 525/3 tlw. und 526/4 tlw.

19.35 Uhr Herr Rau nimmt wieder an der Sitzung teil. Frau Willersinn nimmt im Zuschauerraum Platz.

TOP 09: BBP „Schwalbenruh“

a) Beschlüsse über die Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurde in der Zeit vom 20.03.2009 bis einschließlich 23.04.2019 durchgeführt. Im Zuge dieses Verfahrens wurden Anregungen vorgetragen.

Die Auswertungen der eingegangenen Anregungen erfolgte durch das Planungsbüro ISU, Kaiserslautern.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, zu den vorgetragenen Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange entsprechend den Beschlussempfehlungen des Planungsbüros ISU, Kaiserslautern, zu verfahren bzw. stellt fest, dass keine Beschlüsse erforderlich sind. Die planungsrelevanten Anregungen werden in die Planung zur Offenlage eingearbeitet. Die Auswertung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

b) Beschluss über das Ergebnis der Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Beteiligung der Öffentlichkeit fand am 09.04.2019 als Einzelgespräch in der Verbandsgemeindeverwaltung statt. Zu diesem Termin erschienen mehrere Bürger. Die Auswertungen der eingegangenen Anregungen erfolgte durch das Planungsbüro ISU, Kaiserslautern.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, zu der vorgetragenen Anregung aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit entsprechend der Beschlussempfehlung des Planungsbüros zu verfahren. Die planungsrelevanten Anregungen werden in die Planung zur Offenlage eingearbeitet. Die Auswertung und der Beschluss sind Bestandteil dieses Beschlusses.

c) Offenlegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Durchführung einer Offenlage des Bebauungsplans „Schwalbenruh“ und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Abwicklung.

19.50 Uhr Frau Willersinn nimmt wieder an der Sitzung teil. Frau Doll und Herr Eppelmann nehmen im Zuschauerraum Platz.

TOP 10: Annahme von Spenden

Folgende Spenden liegen der Verwaltung vor:

Weingut Posthof Doll & Göth über € 835,30

Weingut Eppelmann über € 318,80

Sparkasse Rhein-Nahe über € 2.000,--

Mainzer Volksbank über € 1.000,--

Die Spenden € 200,-- von EWR Worms sowie € 525,-- Ruf und Welter GbR wurden bereits im Gemeinderat am 18.03.2019 positiv beschlossen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der oben aufgeführten Spenden.

19.51 Uhr Frau Doll und Herr Eppelmann nehmen wieder an der Sitzung teil.

TOP 11: Bauanträge / Bauvoranfragen

- **Baugrundstück: Gemarkung Stackeden, Flur 3, Nr. 791/6**
Bauantrag: Abriss Nebengebäude und Errichtung eines EFH
Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Bauantrag zuzustimmen.

- **Baugrundstück: Gemarkung Elsheim, Flur 6, Nr. 245/2, 246**
Bauantrag: Erweiterung einer landwirtschaftlichen Halle
Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Bauantrag zuzustimmen.

- Baugrundstück: Gemarkung Stackeden, Flur 6 und 1, Nr. 513, 514, 515, 519 und 453/2
Bauantrag: Errichtung eines öffentlichen Parkplatzes
Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Bauantrag zuzustimmen.

TOP 12: Waschraum Kita Mathildienstift - Information

Der Vorsitzende informiert, dass der Förderantrag zur Sanierung des Waschraums im Mathildienstift nicht in der Sitzung des Kreisausschuss in dieser Woche behandelt wird. Der Vorsitzende wird sich darum bemühen, dass eine Umsetzung der Maßnahme in den Sommerferien stattfinden kann.

TOP 14: Resolution zur Verkehrsbelastung in den Selztal-Gemeinden an der L 428

Die Gemeinde Stackeden-Elsheim hat zusammen mit den Ortsbürgermeistern bzw. den Ortsvorsteher Bubenheim, Groß-Winternheim, Schwabenheim eine Resolution zur Verkehrsentlastung in den Selztal-Gemeinden an der Landesstraße 428 beschlossen. Die an das Land Rheinland-Pfalz gerichtete Resolution mit der Bitte um Erstellung eines weiträumigen Verkehrskonzepts wurde zwischenzeitlich durch das zuständige Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau beantwortet. Das Ministerium sieht keine Notwendigkeit zur Erstellung eines Verkehrskonzepts mit dem Ziel einer weiträumigeren Verkehrslenkung im Bereich des Selztals, insbesondere für den Schwerverkehr.

TOP 14: Verschiedenes

Herr Barth als Vorsitzender und Ortsbürgermeister bedankt sich beim Rat für die gute, harmonische Zusammenarbeit in den letzten 5 Jahren und wünscht der Ortsgemeinde einen ebenso harmonischen Rat für die nächsten 5 Jahre.

20.03 Uhr: Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Vorsitzender :

Kenntnisnahme der Verwaltung :

Schriftführerin :

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit her.

TOP 16: Information über die im nichtöffentliche Teil gefassten Beschlüsse.

Der Vorsitzende informiert die Öffentlichkeit,

- dass die Ortsgemeinde der Zerlegungsvereinbarung mit der EWR-Dienstleistungs-GmbH & Co.KG beitreten wird.

Der Vorsitzende schließt um 20.07 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender :

Kenntnisnahme der Verwaltung :

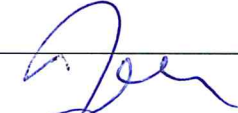

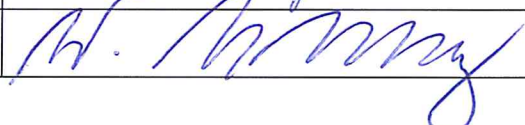
Schrifführerin :

ORTSGEMEINDE STADECKEN-ELSHEIM

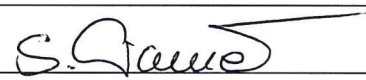
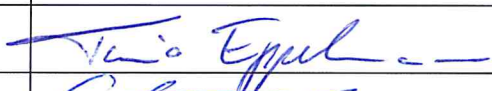
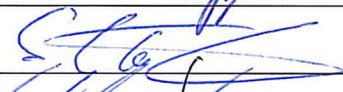
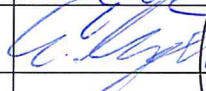



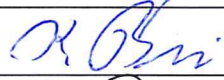
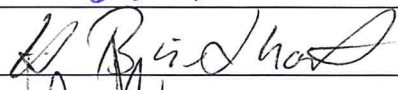
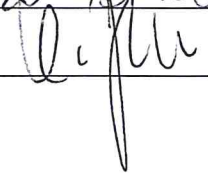
ANWESENHEITSLISTE zur Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Stadecken-Elsheim am Montag, 27. Mai 2019

Beginn:	19.00 Uhr	Ende:	20.07 Uhr
---------	-----------	-------	-----------

Verwaltung:

Ortsbürgermeister Thomas Barth (Vorsitz)	
1. Beigeordnete Erika Doll	
Beigeordneter Wolfgang Ruf	entschuldigt
Beigeordneter Walter Strutz	

Ratsmitglieder:

Cramer, Stephanie (CDU-Fraktion)	
Doll, Erika (CDU-Fraktion)	s. Verwaltung
Eppelmann, Timo (CDU-Fraktion)	
Glöckner, Stephan (CDU-Fraktion)	
Mengel, Carsten (CDU-Fraktion)	
Paschke, Michael (CDU-Fraktion)	entschuldigt
Ruf, Wolfgang (CDU-Fraktion)	s. Verwaltung
Stabel, Alexandra (CDU-Fraktion)	
Willersinn, Ellen (CDU-Fraktion)	
Goldschmitt, Christian (SPD-Fraktion, Vors.)	
Binz, Karlheinz (SPD-Fraktion)	
Burkhart, Heidi (SPD-Fraktion)	
Harth, Volker (SPD-Fraktion)	

Krützfeld, Sönke	(SPD-Fraktion)	S. Krützfeld
Saßmannshausen, Julia	(SPD-Fraktion)	J. Saßmannshausen
Rau, Manfred	(SPD-Fraktion)	M. Rau
Schneller, Helga	(SPD-Fraktion)	H. Schneller
Schwerdt, Peter	(SPD-Fraktion)	P. Schwerdt
Horst, Heiko	(FWG)	H. Horst
Klonek, Jürgen	(FDP)	J. Klonek

Schriftführerin:	Ulrich Ost
VG-Verwaltung:	
Seniorenvertreter/in:	
Gäste:	